News

News: Seenotretter von Juist bringen Fahrgastschiff sicher in den Hafen

Beigetragen von JNN am 11. Mai 2020 - 19:44 Uhr

Die freiwilligen Seenotretter der Station Juist der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) haben heute, Montag, den 11. Mai 2020, das Fahrgastschiff „Wappen von Juist“ nach Ruderausfall sicher in den Hafen der Insel Juist geschleppt.

Auf dem Weg nach Norddeich hatte die 22 Meter lange „Wappen von Juist“ zunächst Ruderprobleme und dann kompletten Ruderausfall gemeldet. Passagiere waren zu diesem Zeitpunkt nicht an Bord, bei ablaufendem Wasser war jedoch keine Zeit zu verlieren, um ein Festkommen des Schiffes zu verhindern. Die Freiwilligenbesatzung der Station Juist lief mit dem Seenotrettungsboot HANS DITTMER sofort aus und erreichte wenig später das treibende Fahrgastschiff.

Die Seenotretter nahmen den Havaristen mit der zehn Meter langen HANS DITTMER auf den Haken und schleppten ihn sicher in den Hafen. Gefahr bestand für die drei Besatzungsmitglieder an Bord der „Wappen von Juist“ nicht.

Zum Zeitpunkt des Einsatzes herrschte kräftiger Wind aus Nordnordost mit sechs Beaufort (ca. 50 km/h).

Foto: Die „Wappen von Juist“ im Schlepp des Seenotrettungsbootes HANS DITTMER

Text u. Foto: Die Seenotretter – DGzRS

Article pictures

